

3.16 Steinkohlenteerlösung

Synonyme	Lithantracis picis liquor, Liquor carbonis detergens, LCD
Arzneibuchqualität	Steinkohlenteerlösung DAC (28 Steinkohlenteer in Seifenrinden-Tinktur)
Anwendung und Wirkung	Bei chronischen Dermatosen (Atopisches Ekzem), Psoriasis vulgaris u.a.m.; antientzündlich und antiseptisch wirksam. Therapiedauer: bis zu 4 Wochen, länger nur unter ständiger ärztlicher Kontrolle; kanzerogenes Risiko bei Langzeitbehandlung.
Therapeutische Konzentration	1–20 % in Salben, Cremes, Gelen. 5–10 % in Tinkturen und 0,5–3 % als abwaschbare Zubereitung zur Anwendung auf der Kopfhaut. Obere Richtkonzentration: 20 %!
Handelsform	Klare, dunkelbraune Flüssigkeit; charakteristischer Geruch.
Löslichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • mischbar mit Ethanol 70 % (V/V) • mischbar mit Wasser im Verhältnis 1+2 bis 1+9, gut aufschüttelbare Dispersion; im Verhältnis 1+1 flocken die Bestandteile aus und lassen sich nicht wieder aufschütteln
Stabilität	Als Zubereitung lichtgeschützt und gut verschlossen stabil.
Rezeptierbarer pH-Bereich	Im schwach sauren Milieu.
Inkompatibilität	Wegen der enthaltenen Saponine und der hohen Ethanolkonzentration unverträglich mit lipophilen Salben und Cremes, verstärkt durch Kombination mit Salicylsäure; Kombination mit Dithranol; Ausflockungen mit Aluminium-, Erdalkali- und Schwermetallsalzen.
Verschreibung und Herstellung	Verschreibungspflichtig. Nur unter sorgfältiger Nutzen/Risiko-Abwägung und unter Berücksichtigung risikoärmerer therapeutischer Alternativen rezeptieren.
Rezeptur-Empfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • Lipophile Steinkohlenteer - Salbe 2–20 % (NRF 11.46.) • Hydrophile LCD - Creme 5/10/20 % (NRF 11.86.) • LCD - Vaseline 5/10/20 % (NRF 11.87.) • Hydrophile Salicylsäure - Creme 5 % mit Steinkohlenteerspirit 10 % (NRF 11.107.)
Konservierung	Steinkohlenteerlösung ist antimikrobiell wirksam; zusätzliche Konservierung nicht erforderlich.